

## Medienmitteilung

# 9,4 Millionen Franken Hagelschäden im 2023 – Das können Gebäudeeigentümer:innen jetzt tun

**Ittigen, 16. Mai 2024 – Hagelzüge sind zerstörerisch. Gemäss Daten der Gebäudeversicherung Bern (GVB) verursachte Hagel im vergangenen Jahr Schäden in der Höhe von 9,4 Millionen Franken an Gebäuden. Die GVB appelliert an die Eigenverantwortung und bietet Beratung und finanzielle Unterstützung für präventive Massnahmen. Zum Beispiel bei der Installation eines Systems, das Storen bei Gefahr automatisch hochzieht.**

Die Schäden durch Hagelereignisse im Kanton Bern sind besorgniserregend: 2023 verzeichnete die Gebäudeversicherung Bern (GVB) über 2200 Meldungen. Dies führte zu einer Schadenssumme an Gebäuden von 9,4 Millionen Franken. Gemessen an allen Elementarschäden verursachte Hagel einen Viertel aller Kosten. Besonders betroffen (in absoluten Zahlen) sind die Verwaltungsbezirke Bern-Mittelland, Thun und Frutigen-Niedersimmental.

### Hagelschäden lassen sich vermeiden und vermindern

Um sich vor den Folgen von Hagelzügen zu schützen, empfiehlt es sich, Storen sofort hochzuziehen. Denn Fenster halten einem Hagelzug besser stand. Effektiv ist dies mit einem System, das Storen automatisch hochzieht. So funktioniert es: Das System «Hagelschutz – einfach automatisch» wertet Wetterdaten aus und reagiert bei Hagelprognose selbstständig. Ist die Gefahr vorbei, führt das System die Storen in ihre vordefinierte Position zurück. Voraussetzung sind elektrische betriebene Storen mit einer zentralen Gebäudesteuerung. Die GVB unterstützt finanziell bei der Anschaffung und Installation.

Zudem empfiehlt die GVB die Nutzung der App «Wetter-Alarm», die frühzeitig und lokal vor drohenden Hagelzügen warnt. Sie ist erhältlich [im App Store für iOS und bei Google Play für Android-Geräte](#). Auf der Website [fachstelle-naturgefahren.ch](http://fachstelle-naturgefahren.ch) finden sich weitere Tipps zum Schutz vor Hagel.

- *Medienschaffenden bereiten wir gerne auch detaillierte Zahlen zu einzelnen Regionen auf.*
- *Das System «Hagelschutz – einfach automatisch» ist eine Lösung der Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF)*

### Über die Fachstelle Naturgefahren der GVB

Im letzten Jahr hat die Fachstelle Naturgefahren der Gebäudeversicherung Bern 826 Personen beraten und dabei finanzielle Hilfe in Höhe von knapp 500'000 Franken für vorbeugende Massnahmen zur Verfügung gestellt. Bei rund einem Drittel handelt es sich um Beratungen zu Hagel. Die Massnahmen sind nachgewiesen effektiv: Jeder investierte Franken verhindert Schäden in der Höhe von 23 Franken.

Die Fachstelle Naturgefahren hat das Ziel, Gebäude zu sichern und dadurch Schäden durch Naturgefahren massgebend zu senken. Diese nehmen an Frequenz und Intensität zu. Die Fachstelle bietet kostenlose Beratung und unterstützt Schutzmassnahmen finanziell: mit je bis zu 10'000 Franken für die Planung und die konkrete Umsetzung.



Wir versichern Ihr Gebäude.

### **Kontakt**

Tom Glanzmann, Leiter Kommunikation, 031 925 12 20

Gebäudeversicherung Bern, Papiermühlestrasse 130, 3063 Ittigen

kommunikation@gvb.ch, gvb.ch

### **Die GVB Gruppe in Kürze**

*Die GVB Gruppe steht für Kompetenz rund ums Sichern und Versichern von Gebäuden. Das Unternehmen mit Sitz in Ittigen (BE) besteht aus der Gebäudeversicherung Bern (GVB) und ihren Tochtergesellschaften GVB Privatversicherungen AG, GVB Services AG und SafeT Swiss AG. Prävention, Intervention und Versicherung sind unter einem Dach vereint:*

*Im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrags versichert die GVB alle Gebäude im Kanton Bern gegen Feuer- und Elementarschäden. Sie engagiert sich im vorbeugenden Brandschutz sowie im Schutz vor Naturgefahren. Als Aufsichtsorgan der bernischen Feuerwehren setzt sie sich ein für die professionelle Bewältigung von Bränden und weiteren Ereignissen. Die GVB Privatversicherungen AG ergänzt den Schutz und bietet schweizweit innovative Versicherungsprodukte für private und kommerziell genutzte Immobilien an. Die GVB Services AG erschliesst durch Kooperationen mit anderen Unternehmen im Ökosystem Gebäude zusätzliche Dienstleistungen. Sie betreibt die App «Wetter-Alarm» und führt die Online-Plattform «hausinfo» mit integriertem Shop. Die SafeT Swiss AG komplementiert das Angebot mit Beratungen und Planungen in den Bereichen Brandschutz, Betriebssicherheit und Naturgefahren.*